Yakuza

Selbsthass (Kapi 42 online/ größere Änderungen, Erklärungen im Prolog)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 44: Traurigkeit

Yakuza von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Yakuza

Untertitel: Selbsthass

Teil: 36/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairings: welches wohl XD

Warnung: sap, shonen-ai, lime, lemon^^°, aber auch dark & violence, AU

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet (Also RPGs)... wir hoffen es gefällt^^

Disclaimer: Gehört nix uns außer Kouhei, Miku und noch n paar kleinen und größeren Nebenrollen und der Idee der Story...

~~~~

Das Geld mittlerweile sicher in seiner Tasche verstaut ging er langsam den Weg, den Die ihm beschrieben hatte, kannte er den Weg zu seinem Zimmer doch noch nicht. Er seufzte schwer. Es tat weh, wirklich weh, sich sicher zu sein, dass er nur einer von vielen war. Warum tat der Rote das? Ihm diese Sicherheit geben, ihn als etwas Besonderes behandeln und dann so hart sein? Konnte er ihn nicht... einfach vögeln, ein bisschen erziehen und gut war? Musste er so zärtlich sein? Er seufzte, sah, dass an Mikus Tür kein Schild hing, klopfte, wartete auf Antwort des Älteren.

Nichts von alledem ahnend, und mit einem Handtuch um die Hüfte, gerade überlegend vor seinem Schrank stehend rief geforderter Stricher ein abwesendes: "Herein?"

Ruhig, fast schon zu ruhig betrat er den Raum, lehnte sich an die Tür, die er in seinem Rücken schloss, sah seufzend auf. "Hi Miku. Gehst du mit mir einkaufen?"

"Hey Kyo... einkaufen? Klar gerne", erwiderte der Ältere schoss dann aber herum: "WIE? DU darfst schon einkaufen gehen???"

"Muss, oder?" Kyo sah auf, lächelte, wenn auch leicht melancholisch. "Ich besitzt 2 Jeans, die zwar gut sitzen, die aber schon 2, 3 Jahre alt sind und das einzige Shirt, in dem man rumlaufen kann ohne langweilig oder spießig auszusehen ist ein Geschenk und von X. Noch fragen? Außerdem soll ich zum Friseur und krieg nen Aufpasser mit, also..."

"Trotzdem... normalerweise darf man doch erst nach drei Tagen mit Aufpasser raus... und was Friseur angeht... damit könntest du auch solange warten... und was Klamotten angeht... Kleidergröße...", Miku schüttelte leicht den Kopf und seufzte: "Die-sama sollte aufpassen..." Sah dann fragend lächelnd zu Kyo: "Ano... hilfst du mir mal?"

"Womit sollte er aufpassen?" Fragte der Junge nach, löste sich dann aber von der Tür, nickte. "Sicher, was ist?"

Doch Miku schüttelte den Kopf: "Vergiss es..." Deutete damit auf den Kleiderschrank: "Sag mir lieber, was ich anziehen soll..."

Kyo zuckte die Schultern, griff nach kurzem Zögern nach einer absichtlich zerfetzten und ausgewaschenen Jeans und einem Ärmellosen Top. "Das?"

Nachdenklich betrachtete der Ältere die Sachen. Lächelte dann aber und nickte: "Hai... danke..." Nahm sie Kyo aus der Hand. Legte das Handtuch weg und schlüpfte ohne Unterwäsche in die Hose, dann in das Top. Sah den Kleineren fragend an: "Und? Ok so?"

Der nickte nur. Er kannte Die unten ohne und er hatte die anderen Jungs im Sport auch so gesehen, war also kein Problem für ihn. "Ja, sieht gut aus. kannst du mir zeigen, wo mein Zimmer ist? Ich find mich hier echt nicht zurecht und umziehen sollte ich mich..."

Leise lachte Miku und nickte: "Klar komm mit..." Er trat hinaus: "Aber eigentlich ist das ganz einfach... weil..." Er machte eine theatralische Pause: "Es ist nämlich genau gegenüber..." Damit deutete er auf die Andere Tür.

"Na toll und das kann mir keiner sagen, richtig?" Er seufzte trat ein, zog sich rasch seine Arbeitshose und besagtes X-Shirt an, schmiss die anderen Klamotten in die Wäsche, drehte sich um. "Die sagte, du wüsstest wo dieser Hiro ist?"

Der Ältere nickte: "Ja weiß ich... und Kyo..." Er sah den Jüngeren ernst an: "Was ist los..."

Er zuckte mit den Schultern, lächelte leicht, wenn auch traurig. "Schon gut, da muss

ich selbst mit klar kommen. Wenn ich da jetzt drüber red heul ich und das will ich nicht. Später vielleicht, ok?"

Miku seufzte leise auf: "Kyo... es ist nichts daran falsch zu weinen... und vielleicht kann ich dir ja auch helfen..."

"Das weis ich..." Er sah kurz an die Decke, schloss die Augen. "Darum geht es auch nicht. Ich... Wir sollen heute noch einkaufen und... es macht mir nichts, wenn du oder meinetwegen auch Die sieht, dass ich weine, aber es macht mir etwas, wenn Fremde es sehen..."

"Dann wein hier...", deutete der Junge sanft in den Raum... ging dann auf Kyo zu, umarmte ihn sanft: "Hier ist es ok, Kyo..."

Fest biss er seine Zähne zusammen bis es knackte, wieder besagter Schaden am Kiefer, den sein Vater hervorgerufen hatte, schüttelte den Kopf. "Nein, das sieht man..." Auch wenn seine Stimme leiser wurde, fast schon tränenerstickt war und eben jene unter seinen geschlossenen Augenlidern glänzten, wollte er nicht aufgeben.

Leicht schüttelte Miku den Kopf: "Nein..." Streichelte zärtlich über Kyos Rücken, seinen Hinterkopf und murmelte: "Ich werd dafür sorgen, dass man es nicht sieht... keine Sorge, Kyo..."

Geschlagen senkte der Junge den Kopf, begann zu zittern, schluchzte schließlich auf, fiel auf die Knie und drückte seinen Kopf gegen Mikus Bauch, begann, herzerreißend zu weinen, auch, wenn es nicht besonders laut war, allein, dass er zitterte und sich fest gegen den Älteren presste machte den Eindruck eines absolut hilflosen Menschen.

Und dementsprechend presste der Ältere auch die Lippen zusammen, schluckte schwer, während er sanft weiter über den Oberen Rücken und den Hinterkopf des Anderen streichelte. Immer wieder leise beruhigende Floskeln murmelnd, dass alles gut werden würde... dass Kyo sich keine Sorgen zu machen brauchte... das er ihm helfen würde.

"Nein..." Er schiefte leise. "Nichts wird gut..." Er lies sich auf seine Fersen sinken, entließ Miku aus seinem Griff, senkte den Kopf zu Boden, während er rigoros seine Tränen wewischte. "Ich will das alles nicht, ich will nicht, dass mich jemand anfasst, den ich nicht kenne, Menschen, die für mich... bezahlen und ich will vor allem Dies Almosen nicht. Ich... ich will nicht, dass er mich noch mal anfasst...Nicht SO!"

Traurig sah der Größere Kyo an, setzte sich dann vor ihm auf den Boden und seufzte auf. Sah ihn bittend an: "Erklärst du mir, was du mit nicht so meinst?"

Traurig, aber nicht mehr weinend, sah er auf den Boden, nickte. "Ich... will mich nicht so bei ihm wohl fühlen, seine Berührungen so genießen, nur, um dann knallhart daran erinnert zu werden, WAS ich bin. Was ich zu tun habe. Ich will das nicht so. Kann er nicht einfach.. .was weis ich, nicht so verdammt zärtlich sein oder... es nicht etwas schneller angehen lassen?" Er schüttelte den Kopf, strich sich wieder die Tränen aus dem Gesicht. "Ich will das so nicht..." Er sah Miku an. "Hast du nicht gesagt, dass Die

nicht ausbildet, normalerweise? Kann er mich nicht auch so behandeln?"

Fest biss sich der Andere auf die Unterlippe und schluckte schwer. Schüttelte dann aber den Kopf: "Ich... für dich wäre es besser, wenn er dich genauso wie alle anderen behandeln würde, aber... Kyo... ich kann nur ahnen wieso er es nicht tut... ich weiß es nicht... du... ist er immer zärtlich, oder nur, wenn er dich ins... Bett bekommen will?"

Kyo überlegte kurz, schüttelte dann den Kopf. "Er ist nie unfreundlich oder grob, wenn du das meinst... Ich weis aber nicht, was du genau meinst kannst... kannst du mir ein Beispiel geben?"

Leise seufzte der: "Naja... legt er dich einfach über den Schreibtisch, oder lässt er sich da von dir einen blasen? Weil DAS macht er nämlich sonst immer..."

"Nein... nein, gar nicht. Nur in seinem Bett...Ok, abgesehen von der Dusche, aber da hat er mir einen geblasen..." Er sah kurz unsicher auf. "An seinem Schreibtisch hat er bisher nichts gemacht, als mich auf den Schoß genommen und mir was erklärt..."

"Er hat dir...", geschockt ließ sich der Ältere auf den Rücken fallen und schüttelte den Kopf: "Ich glaub das nicht..." Sah den Kleineren dann neugierig an: "Und wieso hat er dich auf den Schoss genommen und WAS hat er dir denn DANN bitte erklärt?"

Verwirrt sah er Miku an. "Alles klar?" Seufzte dann aber, nickte. "Naja, ich...bin halt aufgewacht und lag halt in seinem Bett und ihr habt mir doch gesagt, dass das nicht üblich ist und wollte halt weg. Er saß am Schreibtisch und hat mich gesehen und hat mit halt erklärt, dass er mich hätte wegbringen lassen, wenn er das gewollt hätte, hat mich auf den Schoß genommen und ein bisschen geschmust und naja, ich bin halt da geblieben, während er gearbeitet hat und da lag ne Rechnung, wo ein Cock- Ring drauf stand und ich weis ja nicht, was das ein soll, also hab ich gefragt und er hat erklärt. Und dann kam dieser Buchhalterfritze, Kaoru oder so..."

"I... in seinem Bett...? Ge... GESCHMUST? Und ein...", Miku dropte etwas. "Und ein Cock-Ring?" Er stockte: "Und Kaoru-san?" Er nickte: "Ja... dann wird er dich wohl wieder rausgeschickt haben... wir dürfen bei geschäftlichen Sachen nämlich nicht zuhören..."

"Äh...nein? Mir wär's aber lieber gewesen, im Nachhinein..."

"Äh...", Mikus Mund blieb offen stehen und er sah Kyo ungläubig an: "Und... wieso?"

"Weil ich Gewalt ablehne und DAS war abartig..." Er schüttelte sich. "Kaoru-sans Vorgänger hat wohl für jemand anderen gearbeitet, Shino- irgendwas und hat Dies Bücher gefakt, und der Kerl ist jetzt wohl hinüber, 'zerfezt', so hat es Kaoru- san ausgedrückt..."

"Ano... Kyo... besser du lässt DAS hier keinen hören... also so Details... weil... es könnte nicht nur dich, sondern vor allem auch Die-sama in riesige Schwierigkeiten bringen..."

"Ich hatte nicht vor, darüber zu reden, falls du dich erinnerst..." Trotz der harschen Worte lächelte er matt. "Ich WEIS, dass dieses Wissen gefährlich ist. Trotzdem,

danke..."

Sanft streichelte Miku über den Haarschopf des Kleineren, lächelte entschuldigend: "Gomen... ich... ich mach mir nur Sorgen um euch..."

Kyo jedoch winkte nur ab lächelte. "Schon ok... Aber sag, wenn meinst du mit uns?"

Sanft lächelte der Junge: "Naja dich natürlich, aber auch Die-sama... obwohl der im Moment wohl eher selbst Schuld wäre..."

Leicht nickte der Junge, sah zur Decke. "Es gibt da kein 'wir' Miku. Ich weis nicht, warum er mich so behandelt, aber sei dir sicher: Ich will es nicht."

Miku lächelte sanft: "Das weiß ich... aber es ist nun einmal so... und ... vielleicht solltest du erst einmal abwarten, wie es sich entwickelt, hm?"

"Ich weis. Und auch, wenn ich es könnte, ich... will mich gar nicht gegen ihn auflehnen..." Er lies sich auf den Rücken gleiten, sah an die Decke. "Verrückt, das ganze..." er seufzte leicht. "Naja, wir sollten wohl los, was? Er will mich sehen, wenn wir zurückkommen..."

"Hai..." Leicht nickte der Ältere. Meinte dann ruhig: "Wirf dir ein bisschen Wasser ins Gesicht... hm?"

Der Junge tat, wie ihm geraten wurde, stand aber bald wieder neben Miku. "Ok, können wir?"

"Hai... ich hoffe es gefällt dir einigermaßen..."

"Warum sollte es nicht? Haare schneiden und Klamotten kaufen, ich weis gar nicht, wann ich das das letzte Mal gemacht hab..."

"Na hoffentlich klappt alles und wir kommen mit der Zeit hin..." , murmelte Miku

"Bestimmt..."

~~~ nach dem Einkaufen ~~~

Nervös stand Kyo vor Dies Büro. Er hörte den Roten drinnen toben, auch wenn er nicht verstand, worum es ging. Seine Frisur gefiel ihm, leicht, locker und vor allem BLOND. Hellblond. Dazu eng anliegende dunkle Jeans und ein weißes, ebenfalls eng anliegenden Shirt. Und obwohl er sich sehr wohl fühlte, traute er sich nicht, einzutreten.

"VERDAMMT NOCH EINS WIR HABEN EINE SOLCHE BESTELLUNG NIEMALS GETÄTIGT ZUM ZWANZIGSTEN MAL UND WAGEN SIE NIE WIEDER HIER ANZURUFEN, SONST WERDEN SIE MICH KENNENLERNEN!!!", damit wurde der Hörer hingeknallt und leise fluchte Die weiter vor sich hin, über die Firma, die es tatsächlich bisher 20 Mal gewagt hatte anzurufen, wegen einer Bestellung und Lieferung seines alten, absolut

idiotischen Buchhalters, von der der Rothaarige nichts gewusst hatte und bisher auch nicht erfahren hatte.

Kommentar der Autoren:

Oh... weh... also ich wollte DA jetzt nicht reingehen... ihr? Und dann is Kyo auch noch hellblond... also... was denkt ihr? Wär das jetzt so ne gute Idee? Wir hoffen es hat euch gefallen und ihr lasst, wenn ihr möchtet, n paar Kommis da

Außerdem möchte ich mal wieder auf unseren Fan-Zirkel aufmerksam machen, wenn ihr mögt^^: <http://animexx.onlinewelten.com/zirkel/Farfs-to-Iras-FFs/beschreibung/>

Ya mata ne Phibby & Aoide